

# Mensch Raumfahrt Medizin

Forschung für den Astronauten im All  
und den Patienten auf Erden

München  
Mittwoch, 28. Februar 2018  
17.30 Uhr

## Vorbereitung und Organisation

Prof. Dr. Alexander Choukèr,  
Klinik für Anaesthesiologie der LMU München

Dr. Gernot Sittner,  
SZ-Gesundheitsforum

Dr. Johannes Schießl,  
Katholische Akademie in Bayern

## Veranstalter



KLINIK FÜR ANAESTHESIOLOGIE  
DIREKTOR PROF. DR. BERNHARD ZWIBLER



Mandlstr. 23 · 80802 München  
U3/U6 Münchner Freiheit  
Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03  
info@kath-akademie-bayern.de



## Anmeldung und Eintritt

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.  
**Anmeldeschluss: Dienstag, 27. Februar 2018**

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die bestellten Eintrittskarten sind am Mittwoch, 28. Februar 2018, ab 16.30 Uhr am Tagungsbüro erhältlich.

## Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 55,- (ermäßigt € 47,-) oder im Doppelzimmer für € 43,- (ermäßigt € 37,-) pro Person.

Ermäßigung erhalten Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und Schüler.

## Aus den Publikationen der Akademie

Bd. 042 Mensch und Universum. Naturwissenschaft und Schöpfungsglaube im Dialog (1995) (Dorschner, Heller, Pannenberg) € 8,-

Reihe „Romano Guardini Werke“:

G 17 Wille und Wahrheit. Geistliche Übungen  
€ 13,30

G 37 Predigten zum Kirchenjahr  
€ 27,80

## Möglichkeit zur Buchbestellung

Mensch und Universum. Naturwissenschaft und Schöpfungsglaube im Dialog  
Bd. 042 € 8,-

Reihe „Romano Guardini Werke“:

Wille und Wahrheit. Geistliche Übungen  
G 17 € 13,30

Predigten zum Kirchenjahr  
G 37 € 27,80

Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Homepage  
[www.kath-akademie-bayern.de](http://www.kath-akademie-bayern.de)



Bitte mit  
€ 0,45  
freimachen

Katholische Akademie in Bayern  
Postfach 40 10 08  
80710 München  
DEUTSCHLAND

Die medizinische Forschung über den Menschen im Weltraum verfolgt zwei Ziele: erstens die Gesundheit während eines Langzeitaufenthaltes – beispielsweise auf einer Reise zum Mars – und danach zu erhalten, zweitens die extremen, einzigartigen Lebensumstände auf den menschlichen Organismus zu erforschen und die gewonnenen Ergebnisse für Anwendungen auf der Erde zu übertragen.

Der Mensch ist im Weltraum einer bisher nicht erlebten Umwelt ausgesetzt. Vor allem das Fehlen der Schwerkraft und das Leben in andauernder Isolation führen neben anderen Faktoren zu erheblichem, auch gesundheitsgefährdendem Stress. Durch die intensive Nutzung der Internationalen Raumstation ISS sowie verschiedener weltraumähnlicher Versuchsanordnungen auf der Erde werden die einwirkenden Stressfaktoren und die durch sie bedingten Anpassungsmechanismen systematisch mit neuesten (bio-)technischen Verfahren untersucht. Die Kenntnis der Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System, die Blut- und Knochenbildung, das Nerven- und das Immunsystem tragen zu einem vertieften Verständnis und zu einer besseren Behandlung dieser auch auf der Erde häufigen Organstörungen und der damit einhergehenden Krankheitsbilder bei.

Das Forum erläutert einzigartige Erkenntnisse dieser Forschung, neue technische Messmethoden und die daraus resultierenden vorbeugenden und therapeutischen Maßnahmen, die zur Abwendung eines gesundheitlichen Risikos im All und zum Vorteil des Patienten auf der Erde genutzt werden.

(Alexander Choukèr)

**Mittwoch, 28. Februar 2018**

Gelegenheit zu einem Imbiss  
(ab einer Stunde vor Beginn)

17.30 Uhr

■ **Begrüßung und Einführung**

Dr. Florian Schuller,  
Direktor der Katholischen Akademie Bayern

Prof. Dr. Bernd Huber,  
Präsident der Ludwig-Maximilians-Universität München

Dr. Gernot Sittner,  
Vorsitzender des SZ-Gesundheitsforums

17.50 Uhr

■ **Übersichtsreferat**

■ **Stress und Immunologie –  
Eine Brücke zwischen Erde und All**

Prof. Dr. Alexander Choukèr,  
Oberarzt an der Klinik für Anaesthesiologie der LMU München

18.15 Uhr

Pause mit Gelegenheit zum Imbiss

18.45 Uhr

■ **Vier Impulsvorträge**

■ **Forschen vor Ort –  
Astronaut und Forscher auf der Internationalen  
Raumstation ISS**

Prof. Dr. Reinhold Ewald,  
Astronaut der Europäischen Weltraumorganisation ESA, Professor an der Universität Stuttgart

■ **Von Keimen, (Atem-)Luft und Raumfahrt**

PD Dr. Michael Dolch,  
Oberarzt an der Klinik für Anaesthesiologie der LMU München

■ **Der Mensch im Extremen –  
vom Fieber und der Schwereelosigkeit**

Prof. Dr. Hanns-Christian Gunga,  
Direktor des Instituts für Physiologie der Charité Berlin

■ **Forschung im All –  
einzigartig standardisierte Lebenswelt**

Prof. Dr. Jens Jordan,  
Direktor des Instituts für Luft- und Raumfahrtmedizin Köln

19.45 Uhr

■ **Podiumsdiskussion**

Moderation: Prof. Dr. Alexander Choukèr

20.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

## Anmeldung zum Forum

**Mensch – Raumfahrt – Medizin**  
Forschung für den Astronauten im All und  
den Patienten auf Erden

am Mittwoch, 28. Februar 2018, 17.30 Uhr, in München

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n)

Anschrift

Telefon

E-mail

Übernachtung / Frühstück

Mittwoch / Donnerstag  EZ  DZ

Es wird eine Anmeldeiste erstellt.